

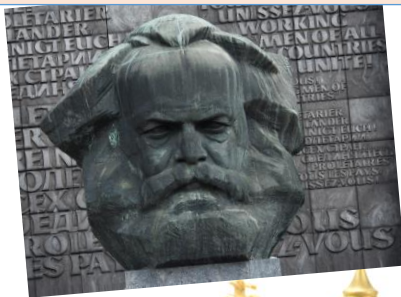


CHEMNITZ

KULTURHAUPTSTADT EUROPAS 2025

4-TAGESFAHRT
„KULTUR UND NATUR“
Do, 28. – So, 31. August 2025
3* Congress-Hotel im Stadtzentrum

Herzliche Einladung zu einer 4-tägigen Reise nach Chemnitz, Kulturhauptstadt Europas 2025. Von 1952 bis zur Wende hieß sie Karl-Marx-Stadt- ohne jeglichen Bezug zum Verfasser des Kommunistischen Manifests. Sie ist mit 248-Tsd. Einwohnern die drittgrößte Stadt Sachsens nach Leipzig und Dresden und steht touristisch in deren Schatten. Wir wollen Chemnitz in der ganzen Fülle entdecken: als ehemalige Industriemetropole und mit ihren zahlreichen Sehenswürdigkeiten von Kunst, Kultur und Architektur. Die Reise ist eine Hommage an die Chemnitzer, ihre Geschichte und Engagement für die Stadt.



PROGRAMM/REISEVERLAUF:

1. Tag – Donnerstag, 28.8.: Chemnitz kennenlernen

8.00 Uhr ab Frankfurt-Hauptbahnhof bzw. 8.30 Uhr Bad Homburg-Bahnhof – Anreise über die Autobahn (Eisenach-Erfurt/400 km). Ankunft am frühen Nachmittag. Erstes Kennenlernen von Chemnitz bei einer Stadtrundfahrt bzw. -rundgang (90 Min.). Wir erfahren, weshalb die Stadt 2 Rathäuser hat und was 300 Garagen zu bedeuten haben.

Wir enden im „SMAC“, dem Staatlichen Museum für Archäologie. Bei einer 1-st. Führung bekommen wir einen Überblick über 300-Tsd. Jahre Kulturgeschichte. Sitz des Museums ist das ehemalige Kaufhaus Schocken in der Innenstadt - ein architektonisches Juwel der Klassischen Moderne, gebaut 1929/30 nach dem Entwurf des weltberühmten Architekten Erich Mendelsohn. 19.00 Uhr verdienten Abendessen im Hotel.

MUSEEN, DIE WIR BESUCHEN:

- **Kunstsammlungen am Theaterplatz**
Große bürgerliche Sammlung – Gemälde von bedeutenden Malern, Plastik, Kunsthandwerk
- **Archäologisches Museum** im ehem. jüdischen Kaufhaus Schocken, medial modern gestaltet
- **Schlossbergmuseum**- „Die neue Zeit“ – Chemnitz als Karl-Marx-Stadt, Stadtgeschichte
- **Esche-Villa** – Glanzstück des Jugendstils von Henry van de Velde
- **Technikmuseum**- in ehem. Industriehalle mit Darstellung der 200-jährigen Geschichte als Industriemetropole (Textil, Lokomotiven, Autos usw)
- **Gunzenhauser Museum** – zu unserer Zeit geschlossen



2. Tag – Freitag, 29.8.: Museen, Mittagessen am Teich
 Heute Museumstag - nach dem gemütlichen Frühstück und indiv. Bummel durch die Stadt starten wir um 11.00 Uhr in den Kunstsammlungen im König-Albert-Museum, vor allem der großen Gemäldegalerie. Zu unserer Zeit findet die Sonderausstellung „Angst“ des berühmten norwegischen Malers Edvard Munch statt. Er hatte sich 1905 in Chemnitz aufgehalten. Über Mittag kehren wir auf dem Schlossberg im „Miramar“, dem größten Biergarten der Stadt unter Kastanien zur Stärkung ein und genießen die Aussicht vom „Balkon von Chemnitz“ auf den wunderschönen Schlossteich. Nicht weit ist es danach zum Schlossbergmuseum. Es widmet sich der „Neuen Stadt“ der DDR-Zeit. Highlight ist abschließend die Jugendstil-Villa Esche des großen Jugendstil-Visionärs Henry van de Velde.
 19.00 Uhr verdienter Abendessen.



4. Tag – Sonntag, 31.8.: Technikmus., Freizeit, Rückf.
 Um 10 Uhr sind wir im Technikmuseum angemeldet. In einer ehemaligen Gießerei- und Maschinenhalle bekommen wir bei einer 1-st. Führung einen Überblick über die vielfältige Industrie- und Kulturgeschichte. Um 11 Uhr wird die Dampfmaschine vorgeführt. Der Besuch geht in individuelle Freizeit über, auch in der Stadt. Gegen 14 Uhr wollen wir die Heimreise antreten. Rückkehr bis 19.00 Uhr.

UNSER HOTEL in Chemnitz:

3*Congress-Hotel zentral zur City gelegen, 226 komfortable Zimmer mit atemberaubendem Ausblick, großzügigem Schreibtisch und Sitzcke, Flachbild-TV, Panorama-Restaurant in der 26. Etage, kostenfreies Internet.

<https://www.gchhotelgroup.com/de/hotel/congress-hotel-chemnitz>



3. Tag – Samstag, 30.8.: Freiberg u. Erzgebirge
 Ein Tagesausflug in das Umland zeigt uns die Einbettung von Chemnitz in Kultur und Natur. Erstes Ziel ist um 10 Uhr der Dom von Freiberg, seit 1537 ein evang. Gotteshaus und weltberühmt für seine architektonischen Sehenswürdigkeiten, der Goldenen Pforte, den beiden Kanzeln, der Kurfürstlich-sächs. Grablege und den beiden Silbermann-Orgeln. Diese bekommen wir bei unserer 1-st. Führung auch zu hören. Nächstes Ziel ist die berühmte Bergbaustadt Annaberg-Buchholz. Hier können wir uns im „Weihnachtsland Erzgebirge“ mit Geschenken für's nächste Fest eindecken: **Schwibbögen, Räuchermännchen, Engelchen und Pyramiden.** Wir erleben eine Führung in der berühmten St. Annenkirche, auch mit Orgelspiel. Zum Abschluss geht es auf den höchsten Berg Mitteldeutschlands, den Fichtelberg (1.215 m) und dann mit der Fichtelbergbahn (Dampf) eine Stunde hinunter nach Cranzahl. 19°Abendessen.



BUS-ABFAHRT: 8.00 Uhr Frankf-Hbf., 8.30 Uhr Bad HG-Bhf.

Im **REISEPREIS** sind **eingeschlossen**:

- Sämtliche Busfahrten mit einem 30er Bus der Fa. Bott
- 3x Übernacht./Frühstücksbuffet/Halbpension im Hotel
- Stadtrundfahrt/-rundgang Chemnitz
- Eintritt und Führung Archäolog. Museum
- Eintritt und Führung Kunstsammlungen
- Eintritt und Führung Schlossbergmuseum
- Eintritt und Führung Jugendstil-Villa Esche
- Eintritt und Führung mit Orgelmusik Freiburger Dom
- Eintritt und Führung mit Orgelmusik St. Annenkirche
- 1-st. Fahrt mit der Fichtelbergbahn (Dampfeisenbahn)
- Eintritt und Führung Technikmuseum Chemnitz

Nicht enthalten:

Reiserücktritts-Vers. € 24,-;

City-Tax, Getränke, weitere Mahlzeiten

BILDQUELLENACHWEIS:
 Adobe Stock

TEILNEHMERPREIS: € 629,-p.P./DZ, € 698,-/EZ

Anzahlung € 100,- p.P., Restbetrag bis 21.7./Stornotermin

Konto FREYTOURS – Taunussparkasse: IBAN: DE31 5125 0000 0018 0045 26